



Gesellschaft für Energie und
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

PRESSEINFORMATION

2. Dezember 2019

EKSH unterstützt bundesweiten Wettbewerb auch 2020 als Pate

Forscherboxen und lila Energiemobil Schleswig-Holstein- EKSH belohnt Klimaschutz-Engagement an der Grundschule Adelby in Flensburg

Landessieger in Schleswig-Holstein und Dritter unter allen Bundesländern – die Grundschule Adelby in Flensburg war beim diesjährigen „Energiesparmeister“-Wettbewerb mit ihren Aktivitäten für mehr Klimaschutz und der Unterstützung des Klimapakts Flensburg sehr erfolgreich. In Berlin gab es dafür im Juni in einer Feierstunde im Bundesumweltministerium nicht nur Bronze, sondern auch ein Preisgeld von 2.500 Euro. Jetzt erhielten die Schülerinnen und Schüler als Sonderpreis des Patenunternehmens Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH (EKSH) in Kiel drei Forscherboxen zum Thema „Strom“. Die Geschenke wurden am 20. November 2019 in Flensburg von EKSH-Geschäftsführer Stefan Brumm an die kommissarische Schulleiterin Inken Erichsen überreicht. Dem Erfolg der Grundschüler ist es zu verdanken, dass das neue Energiemobil erstmals an einer Flensburger Schule Station machte. Es ist auf den Schulhof der benachbarten Kurt-Tucholsky-Schule gerollt, wohin die kleinen „Energiesparmeister“ in Begleitung ihres Paten nach der Geschenkübergabe noch einen Abstecher machten.

Von 50.000 Stimmen entfielen beim bundesweiten online-Voting im Frühjahr über 6.300 auf die Adelbyer Grundschule, nur rd. 200 Stimmen weniger als für den Gold-Gewinner aus Mecklenburg-Vorpommern. „Darauf könnt ihr stolz sein!“, sagte Stefan Brumm. Brumm nahm an einer Unterrichtseinheit teil und überzeugte sich davon, dass Klimawandel, Klimaschutz und Erneuerbare Energien im Unterricht einen wichtigen Platz einnehmen. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich in ihrer Bewerbung zum Energiesparmeister vor allem mit klimafreundlicherer Mobilität auseinandergesetzt. Statt mit dem „Elterntaxi“ sollen Schulwege möglichst zu Fuß zurückgelegt werden. Außerdem gibt es in Adelby „Energiechefs“, die in den Klassenzimmern auf richtiges Lüften und Heizen achten und auch darauf, dass Licht und elektrische Geräte richtig ausgeschaltet werden. „Mit den tollen Forscherboxen könnt ihr locker das nächste Level erreichen und so noch mehr Ideen für Nachhaltigkeit und Energiesparen entwickeln“, sagte Brumm

„Wir wollen noch mehr Schulen dafür begeistern, mit spannenden Energieprojekten andere zu begeistern und zum Nachahmen anzustiften. Deshalb unterstützt die EKSH den ‚Energiesparmeister‘-Wettbewerb auch 2020 als regionaler Pate“, sagte Stefan Brumm. Er lud landesweit junge Menschen dazu ein, sich gemeinsam mit ihren Lehrkräften Gedanken darüber zu machen, mit welchen Projekten sich ihre Schulen in Berlin bewerben könnten. Die neue Wettbewerbsrunde „Energiesparmeister 2020“ startet voraussichtlich Mitte Januar. Bewerbungen sind dann wieder online auf www.energiesparmeister.de möglich. Im Frühjahr entscheidet eine fachkundige Jury über die 16 Landessieger. Der Bundessieger („Energiesparmeister Gold“) wird anschließend per Online-Voting vom Publikum ermittelt.

Verantwortlich für diesen Presstext:
Sabine Recupero
Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH (EKSH)
T 0431 9805-860
recupero@eksh.org